



5vorFlug zieht positive Bilanz für das Sommergeschäft

Der Last Minute-Veranstalter verzeichnet ein Umsatzplus von 32 Prozent zum Vorjahr. Besonders gefragt waren die Türkei, Spanien und Ägypten. Das Herbstgeschäft läuft vielversprechend an.

München, 16. September 2014 – Wechselhafter Sommer beschert sonniges Ergebnis: Um 32 Prozent konnte der Last Minute Experte 5vorFlug den Umsatz im Buchungszeitraum Juli bis September im Vergleich zur Vorjahressaison steigern. „Die Sommermonate sind für uns die wichtigste Zeit des Jahres. Insgesamt reisten zwischen Juli und September 34 Prozent mehr Gäste im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2013 mit 5vorFlug in die Ferien“, zieht Geschäftsführer Ralf Kathagen eine zufriedene Bilanz. „Die Fußball-WM im Juni sorgte dafür, dass viele Reisende ihren Sommerurlaub sehr spät gebucht haben. Durch die Überkapazitäten bei vielen Airlines und unserem engen Produktionsfenster von sechs Wochen bis Reiseantritt haben wir diesen Kunden ein sehr breites und attraktives Angebot schnüren können“, erklärt Kathagen die Gründe für das Wachstum.

Mit dem Auslaufen der Schulferien in Bayern, Baden-Württemberg und Niedersachsen in den letzten Tagen endet bundesweit die Feriensaison. Besonders gefragt bei den Gästen waren die Urlaubsregionen an der türkischen Riviera, die spanischen Inseln und das Rote Meer. Aber auch Kreta in Griechenland und Italien gehörten zu den beliebten Zielgebieten der Reisenden.

Für die Herbstferien im Oktober zeichnet sich schon jetzt eine starke Nachfrage ab. „Viele Kunden entscheiden sich für eine Reise ins Warme. Nachdem der Sommer in weiten Teilen Europas sehr nass und wechselhaft war, sind die Sonnenziele im Herbst für viele besonders reizvoll“, so Kathagen.

Über 5vorFlug:

5vorFlug gehört als eigenständiger Veranstalter zur FTI GROUP, dem viertgrößten Reiseunternehmen Deutschlands. Als Last Minute- und Kurzfristspezialist bietet 5vorFlug täglich bis zu 600 Millionen Reiseangebote in 60 Zielgebiete an. Das Produktportfolio umfasst Mittelmeerziele, wie die Türkei, Griechenland, Spanien und Italien, Fernreiseziele wie die Karibik, die USA und Asien sowie Cityreisen und Linienflüge. Im Geschäftsjahr 2012/13 erwirtschaftete der Veranstalter einen Umsatz von 250 Millionen Euro.